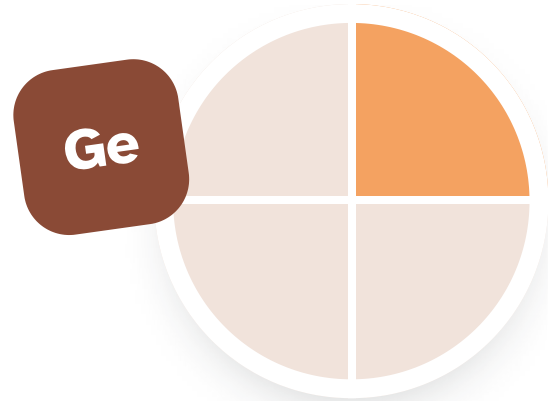




Übungsheft • Geschichte • Klasse 10

Friedliche Revolution und deutsche Einheit

Erklärungen, 43 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____

Datum _____

Das lernst du

- Ich beschreibe den Weg vom Kurswechsel in Moskau zur deutschen Einheit.
- Ich erkläre Ursachen und Träger der friedlichen Revolution.
- Ich beurteile Chancen und Risiken des Wandels nach 1990.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-10/geschichte/friedliche-revolution-und-einheit/gorbatschow-glasnost-und-perestroika

Wichtige Daten

Datum	Ereignis
1985	Gorbatschow wird Generalsekretär
Sommer 1989	Flucht über Ungarn
9.10.1989	Montagsdemonstration in Leipzig
9.11.1989	Öffnung der Grenze
18.3.1990	Erste freie Volkskammerwahl
3.10.1990	Deutsche Einheit

Glasnost und Perestroika unterscheiden

- 1 Glasnost heißt Offenheit.
- 2 Perestroika heißt Umbau.
- 3 Ein Beispiel: Eine Zeitung berichtet über Missstände. Das gehört zu Glasnost.

Merksatz: Ohne den Kurswechsel in Moskau wäre die friedliche Revolution 1989 kaum möglich gewesen. Die Einheit 1990 brauchte aber auch Verträge mit den vier Siegermächten.

Chancen und Risiken nach 1990

Chancen	Risiken
Freiheit, Reisen, freie Wahlen	Betriebsschließungen, Arbeitslosigkeit
Sanierung von Städten	Abwanderung, Brüche

Typischer Fehler: Der Mauerfall wird oft als Zufall dargestellt. Er hatte eine Vorgeschichte: Proteste, Flucht und den Kurswechsel in Moskau.

Tipp: Bei Daten fragst du: Wer handelte, wer musste zustimmen, und was war die Folge?

Grundlagen

1 Kreuze an.

- a) Glasnost bedeutet _____. ☐ Offenheit ☐ Umbau
- b) Am 9. Oktober 1989 demonstrierten in _____ etwa ☐ Leipzig ☐ Hamburg
70 000 Menschen.
- c) Der Rücktritt von Honecker war am ☐ 9. November 1989 ☐ 18. Oktober 1989
_____.
- d) Die Mauer um West-Berlin wurde _____ gebaut. ☐ 1961 ☐ 1989
- e) Die Währungsunion begann am _____. ☐ 3. Oktober 1990 ☐ 1. Juli 1990
- f) Zum Zwei-plus-Vier-Vertrag gehörten die Sowjetunion, ☐ Italien ☐ Frankreich
die USA, Großbritannien und _____.

2 Ergänze.

- a) Die Stasi war das _____ für Staatssicherheit.
- b) Die Friedensgebete fanden in den _____ statt.
- c) Am 3. Oktober ist der Tag der Deutschen _____.
- d) Die baltische Menschenkette entstand 1989 in Estland, Lettland und _____.
- e) Die Behörde, die DDR-Betriebe verkaufte oder schloss, hieß _____ anstalt.

3**Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) Gorbatschow wollte die Sowjetunion abschaffen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Die Mauer fiel am 9. November 1989. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Die Demonstrationen im Herbst 1989 verliefen weitgehend gewaltfrei. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Die Siegermächte spielten bei der Einheit keine Rolle. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

e) Die Tschechoslowakei teilte sich 1993 friedlich. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Zusammenhänge

4 Kreuze an.

- a) Die Sowjetunion griff ab 1989 nicht mehr _____ ☐ mit Waffen ☐ mit Geld
in den Ostblock ein.
- b) Die Pressekonferenz am 9. November 1989 hielt ☐ Schabowski ☐ Gorbatschow
_____.
- c) In der DDR galt die _____ ☐ Marktwirtschaft ☐ Planwirtschaft
- d) Die UN-Konferenz in Rio de Janeiro war 1992 zum Thema ☐ Umwelt ☐ Währung
_____.
- e) Das vereinte Deutschland blieb Mitglied der _____ ☐ Montanunion ☐ NATO
_____.

5 Antworte in ganzen Sätzen.

- a) Nenne zwei Ursachen der friedlichen Revolution.

- b) Erkläre, warum die Zustimmung der Siegermächte nötig war.

c) Nenne zwei Folgen der Arbeit der Treuhandanstalt.

d) Was bedeutet Strukturwandel?

e) Wie hängen der Mauerfall und der Kurswechsel in Moskau zusammen?

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die DDR-Führung plante die Grenzöffnung am 9. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
November 1989.

b) Die Wahl der Volkskammer im März 1990 war die ☐ stimmt ☐ stimmt nicht
erste freie Wahl in der DDR.

c) Das Internet verbreitete sich ab den 1990er-Jahren. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Die Einheit war nur Sache der Deutschen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Urteilen und vertiefen

7 Begründe.

a) Warum war der 9. Oktober 1989 in Leipzig so wichtig?

b) Warum nennt man die Ereignisse eine „Revolution“, obwohl die Demonstrierenden keine Gewalt einsetzten?

c) Nenne eine Chance und ein Risiko des Wandels nach 1990.

d) Warum ist der 9. November ein Datum mit mehreren Bedeutungen?

e) Wie verändern Digitalisierung und Rationalisierung die Arbeit?

f) Welche Rolle spielte Europa bei der Einheit?

8 Ergänze die Zeitleiste.

a) Gorbatschow wird Generalsekretär: _____

b) Fall der Mauer: _____

c) Zwei-plus-Vier-Vertrag: _____

d) Auflösung der Sowjetunion: _____

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Der Wandel nach 1990 betraf nur den Osten. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Die friedliche Revolution wurde von Bürgerinnen und Bürgern getragen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Es gab nach 1990 nur Gewinner. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich beschreibe den Weg vom Kurswechsel in Moskau zur deutschen Einheit.	☐	☐	☐
Ich erkläre Ursachen und Träger der friedlichen Revolution.	☐	☐	☐
Ich beurteile Chancen und Risiken des Wandels nach 1990.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Grundlagen

1 Kreuze an.

- | | |
|---|--|
| a) Offenheit
→ Umbau heißt Perestroika. | b) Leipzig
→ Die Montagsdemonstrationen begannen dort. |
| c) 18. Oktober 1989
→ Der Mauerfall kam danach. | d) 1961
→ 1989 wurde die Grenze geöffnet. |
| e) 1. Juli 1990
→ Am 3. Oktober 1990 war die Einheit. | f) Frankreich
→ Die vier Siegermächte hatten Rechte. |

2 Ergänze.

- | | | |
|---|--|--|
| a) Die Stasi war das
Ministerium für
Staatssicherheit. | b) Die Friedensgebete
fanden in den Kirchen
statt. | c) Am 3. Oktober ist der Tag
der Deutschen Einheit. |
| d) Die baltische
Menschenkette entstand
1989 in Estland, Lettland
und Litauen. | e) Die Behörde, die DDR-
Betriebe verkaufte oder
schloss, hieß
Treuhandanstalt. | |

3 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- | | | |
|--|-------------------|-------------------|
| a) Stimmt nicht. Richtig:
Gorbatschow wollte sie
reformieren. | b) Stimmt. | c) Stimmt. |
| d) Stimmt nicht. Richtig: Sie
mussten zustimmen. | e) Stimmt. | |

4 Kreuze an.

a) mit Waffen

→ Das war der entscheidende Kurswechsel.

c) Planwirtschaft

→ In der Bundesrepublik galt die soziale Marktwirtschaft.

e) NATO

→ Das regelte der Zwei-plus-Vier-Vertrag.

b) Schabowski

→ Er sprach von der neuen Reiseregulierung.

d) Umwelt

→ Es ging um Umwelt und Entwicklung.

5 Antworte in ganzen Sätzen.

a) Zum Beispiel die Diktatur mit Überwachung und die Wahlfälschung im Mai 1989.

→ Denke an Freiheit und Wahlen.

c) Viele Betriebe schlossen, und viele Menschen verloren ihre Arbeit.

→ Denke an Arbeitsplätze.

e) Moskau griff nicht mehr mit Waffen ein, deshalb konnten die Proteste friedlich bleiben.

→ Denke an 1968.

b) Die Siegermächte hatten seit 1945 noch Rechte in Bezug auf Deutschland.

→ Denke an 1945.

d) Ein Umbau von Wirtschaftsbereichen, etwa weg von Kohle und Stahl.

→ Denke an das Ruhrgebiet.

6 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Ein Missverständnis löste sie aus.

b) Stimmt.

c) Stimmt.

d) Stimmt nicht. Richtig: Die vier Siegermächte mussten zustimmen, und die Nachbarn wurden einbezogen.

● ● ● Plus: Urteilen und vertiefen

7 Begründe.

- a) **Viele rechneten mit Gewalt, doch sie blieb aus. Das machte den Menschen Mut.**
→ Denke an Angst und Gewalt.
- b) **Das politische System wurde grundlegend verändert.**
→ Denke an die Folgen.
- c) **Chance: Freiheit und Reisen. Risiko: Arbeitslosigkeit.**
→ Denke an Freiheit und Arbeit.
- d) **1918 wurde die Republik ausgerufen, 1938 gab es die Novemberpogrome, 1989 fiel die Mauer.**
→ Nenne drei Jahre.
- e) **Technik macht Arbeit wirksamer. Manche Berufe entfallen, andere entstehen.**
→ Denke an Berufe.
- f) **Die Nachbarn brauchten Sicherheit. Deshalb erkannte Deutschland die Grenze zu Polen endgültig an.**
→ Denke an die Grenze.

8 Ergänze die Zeitleiste.

- a) **Gorbatschow wird Generalsekretär: 1985**
- b) **Fall der Mauer: 1989**
- c) **Zwei-plus-Vier-Vertrag: 1990**
- d) **Auflösung der Sowjetunion: 1991**

9 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

- a) **Stimmt nicht. Richtig: Auch im Westen gab es Strukturwandel.**
- b) **Stimmt.**
- c) **Stimmt nicht. Richtig: Es gab Gewinne und Verluste.**